



Informationsveranstaltung

Haushalt 2019

Gemeinde Schladen-Werla

Wilfried Karrenführer
Gemeindekämmerer



Agenda

- **Ergebnis- und Finanzhaushalt 2019**
- **Wesentliche Erträge und Aufwendungen**
- **Zuschussbedarfe Kitas**
- **Kassenkredite, Schulden, Investitionen**
- **Fazit und Ausblick**



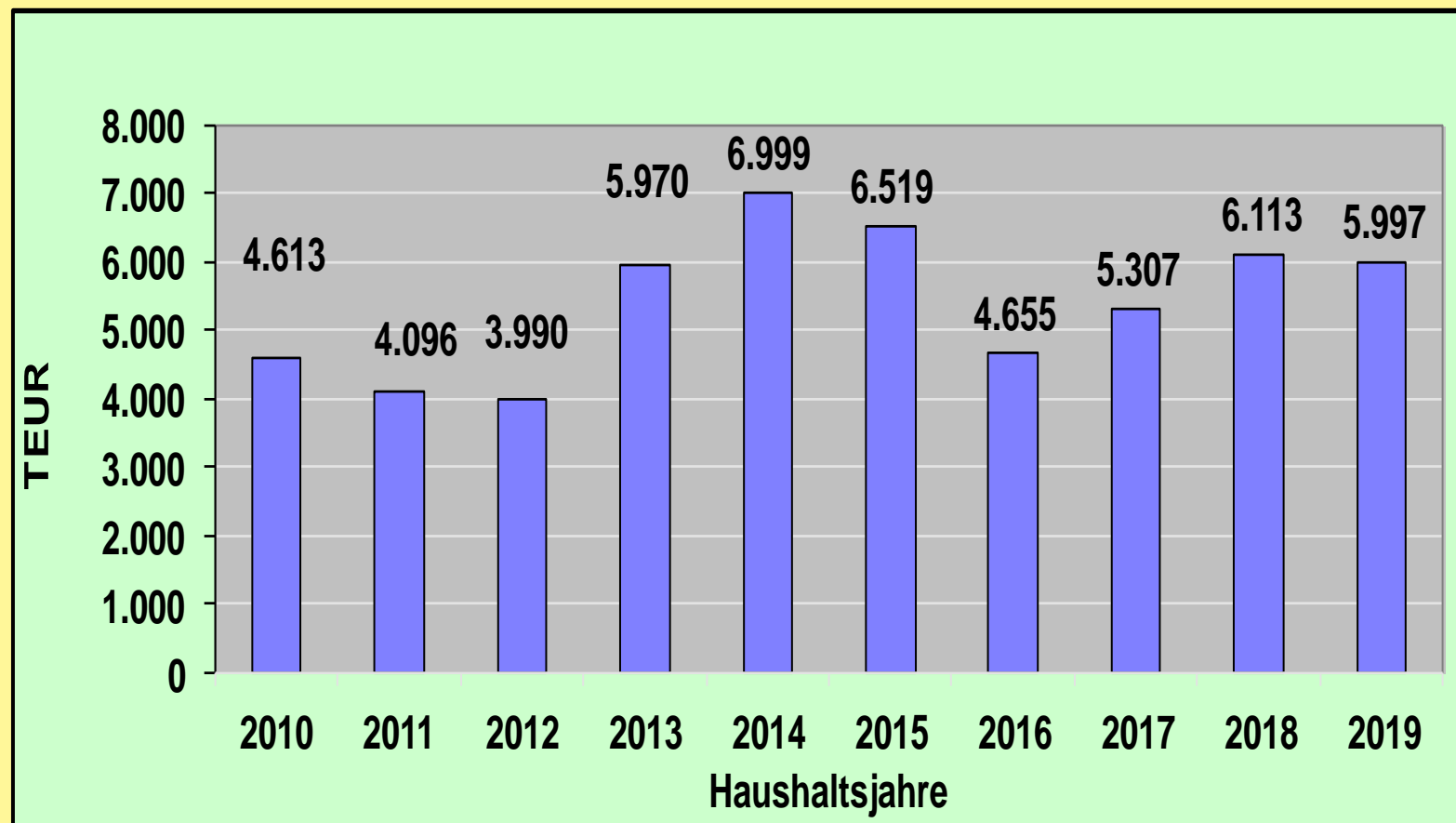
Ergebnishaushalt 2019

(„Gewinn- und Verlustrechnung“)

Erträge T€	Aufwendungen T€	Defizit T€
16.511	17.301	-790 (ordentliches Ergebnis), ZV: + 45



Steuerkraftentwicklung





Finanzausgleich 2019/2018

	2019	2018	Veränderung	in %
Schlüsselzuweisungen	2.831.000	2.360.000	+471.000	+20
Zuweisungen Aufgaben übertragener Wirkungskreis	177.000	172.000	+5.000	
Gesamt	3.008.000	2.532.000	+476.000	
Kreisumlage	-1.248.500	-1.045.200	+203.300	+19
Entschuldungsumlage (seit 2012)	-15.000	-16.000	-1.000	
Finanzausgleich (netto)	1.744.500	1.470.800	+273.700	+19



Veränderungen gegenüber dem Zukunftsvertrag

Folgende „unvorhersehbare Ereignisse“ hat die Gemeinde nicht zu vertreten:

- Personalaufwendungen: statt 1,7 %, 2 – 3%
- Personalmehrbedarf → Verwaltung, Bauhof, Kitas, Flüchtlingsarbeit
- Gewerbesteuererbrüche 2014/15 und ab 2018
- Anstieg Bedarf für Kinderbetreuung (Kita-Krippenplätze)



Wesentliche Aufwendungen 2019 (T€)

● Personalaufwendungen*	6.555	(+ 409)
● Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, z.B. Grundstücksunterhaltung und Bewirtschaftung	2.223	(+ 571)
● Kreisumlage	4.307	(+ 144)
● Zinsen (Investitionen)	275	(- 45)

*mit Pensions- und Altersteilzeitrückstellungen



Wesentliche Aufwendungen 2019 (T€)

- **Personalmehraufwendungen:**
(nicht im Zukunftsvertrag enthalten,
„unvorhersehbare Ereignisse“)
 - Hoher Tarifabschluss für die Beschäftigten 2018
 - Tarifabschluss im Sozial- und Erziehungsdienst
 - Drittkräfte Kinderkrippen ab 08/2016
 - Ständige Vertretungskräfte in den Kitas (5 Stellen)
 - Ausbau Kinderbetreuung (Erweiterung Kita Hornburg)
 - Kraft Flüchtlingshilfe
 - Bauhofleiter, Mitarbeiter Bauhof
 - Mehr Verwaltungsmitarbeiter (u.a. Ingenieur für Bauamt,
Wiederbeschäftigung Langzeiterkrankter)



Wesentliche Aufwendungen 2019 (T€)

- **Sach- und Dienstleistungen**

Aufwandserhöhungen für u.a. die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen:

– Maskierung Fachwerkbalken Verwaltung	120
– Wohnungsmodernisierungen- und Leitungserneuerungen	54
– Instandsetzung Brunnenzisterne Verwaltung	24
– Nachrüstung Aufzug Verwaltung	12
– Akustikdecke Bürgerservicebüro	10
– (Gefährdungsbeurteilung)	10
– Reparatur Gleisüberdachung Bahnhof Schladen	12



Wesentliche Aufwendungen 2019 (T€)

● Sach- und Dienstleistungen

- Fassadeninstandsetzung mit Sockel Bahnhofsgebäude 11
- Reparatur und Erneuerung Zisterne/Sprinkleranlage/
Unterwasserpumpe DGH Schladen 35
- Höhere Versicherungsbeiträge (Gebäudeversicherungen →
Erweiterung Elementarschadenversicherung 18
- Erneuerung Klingelanlage mit Amokalamierung
Clemensschule 50
- Straßenunterhaltung (u.a. Rissesanierung) 91
- Baul. Unterhaltung Mühlenilse Hornburg 44
- Gewässerunterhaltung Mühlenilse u.a. Gräben 50
- EDV: Beschaffung neue Betriebssysteme 12

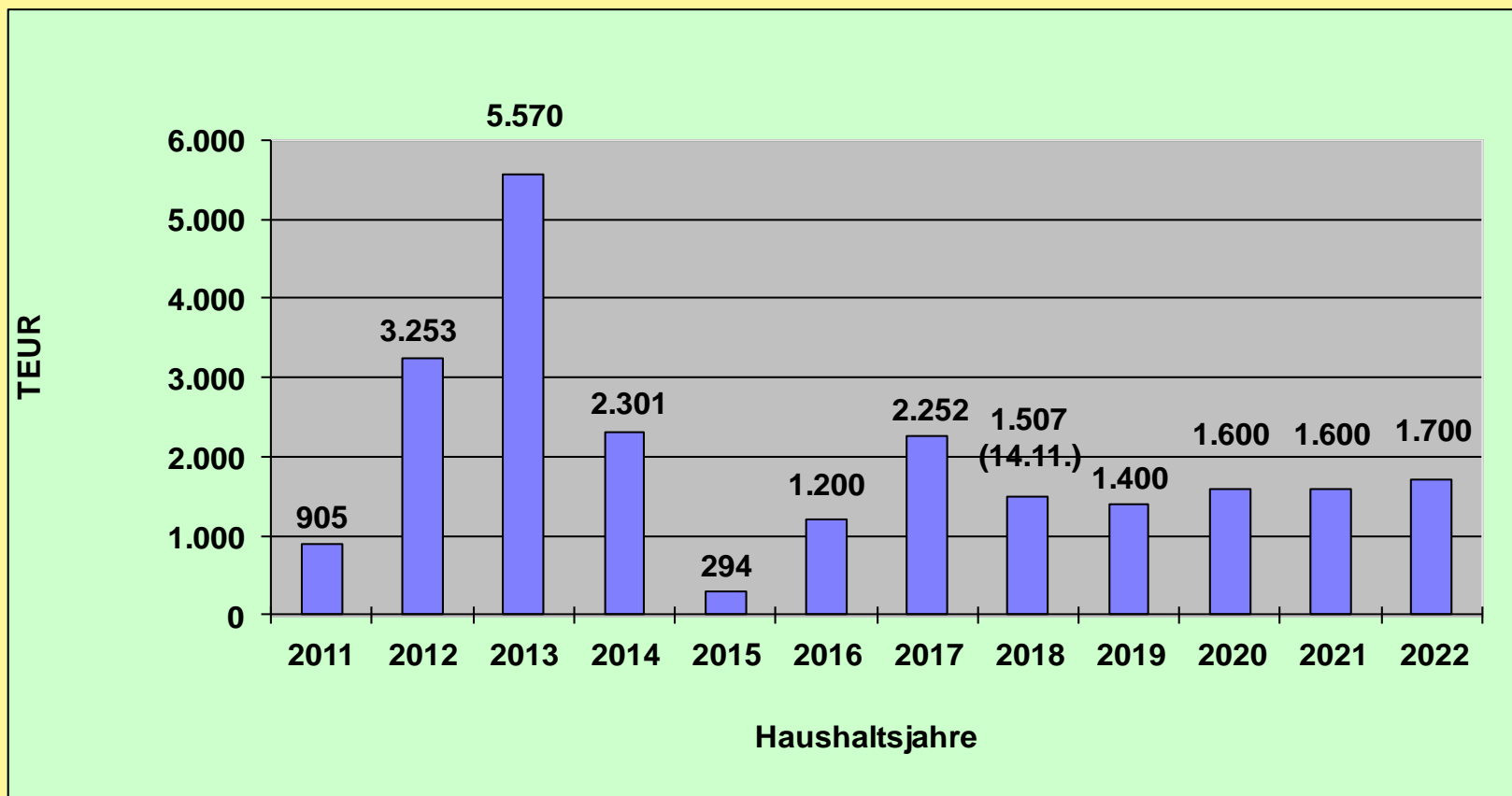


Wesentliche Erträge 2019 (T€)

● Grundsteuern	1.600	(+ 82)
● Gewerbesteuern	1.400	(- 113)
● Einkommensteueranteil	3.871	(+ 202)
● Umsatzsteueranteil	333	(+ 36)
● Gebühren und Entgelte	2.394	(+ 28)
● Schlüsselzuweisungen	2.831	(+ 471)
● Auftragsmittel	177	(+ 5)

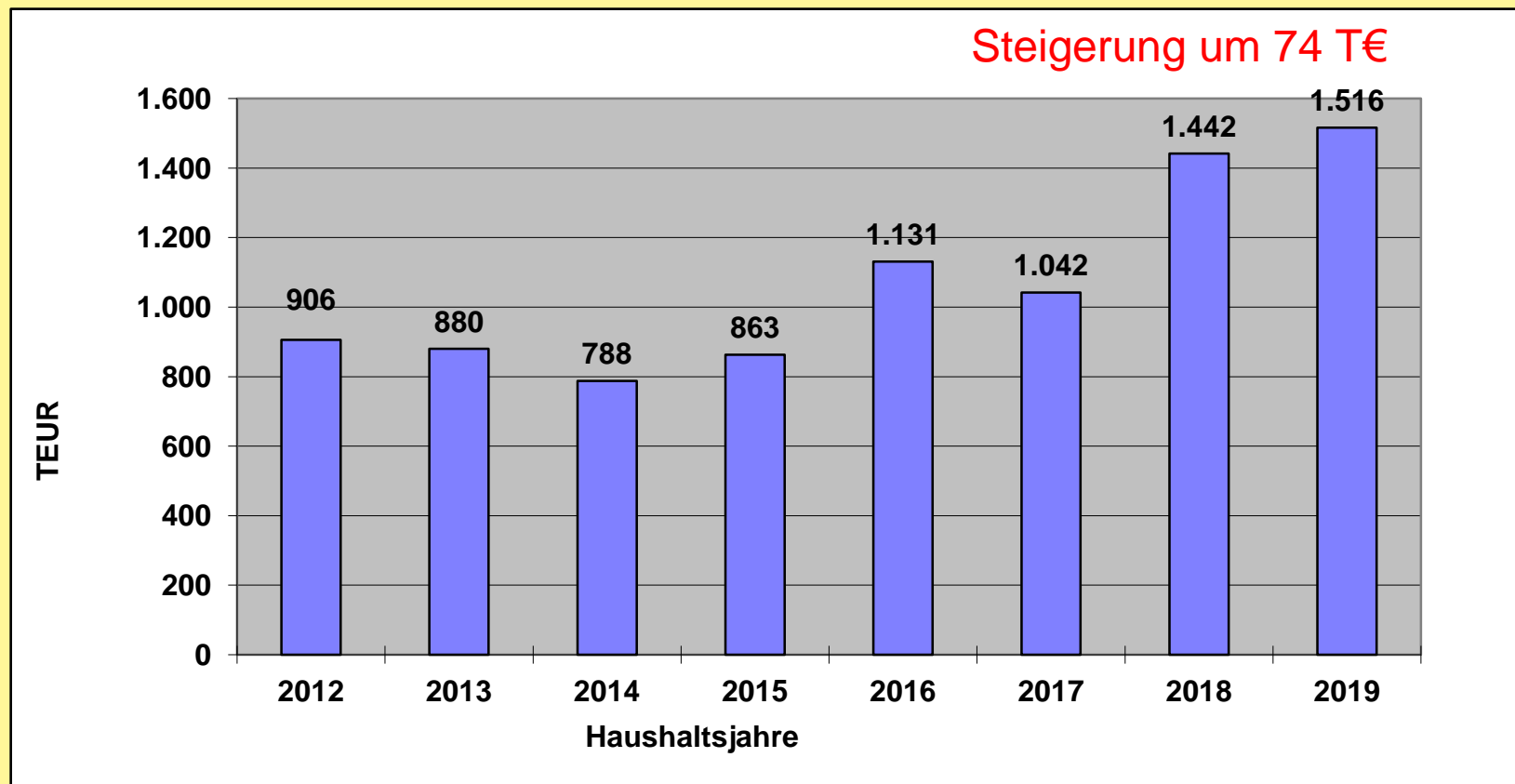


Entwicklung der Gewerbesteuer



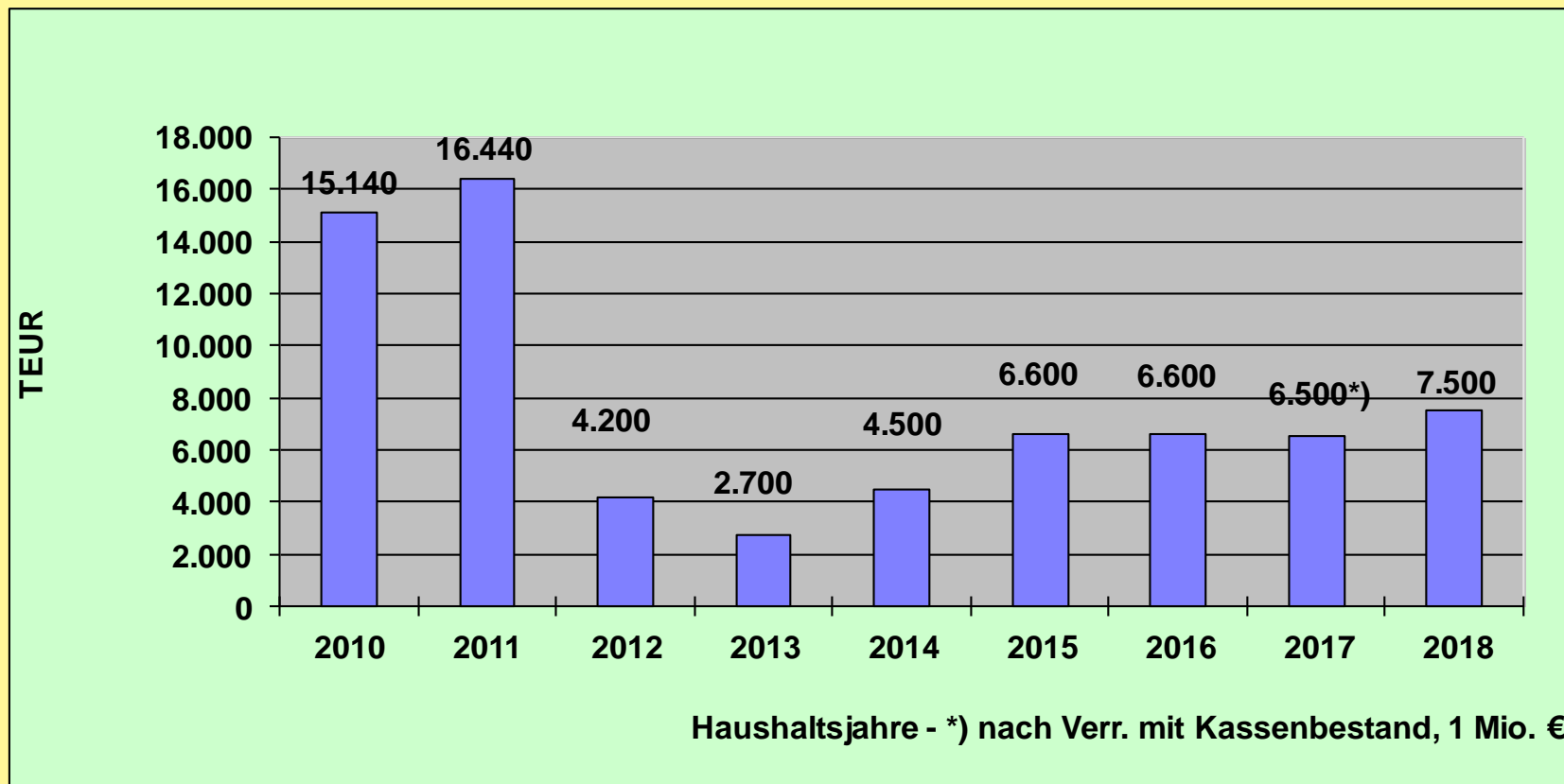


Zuschussbedarfe Kitas





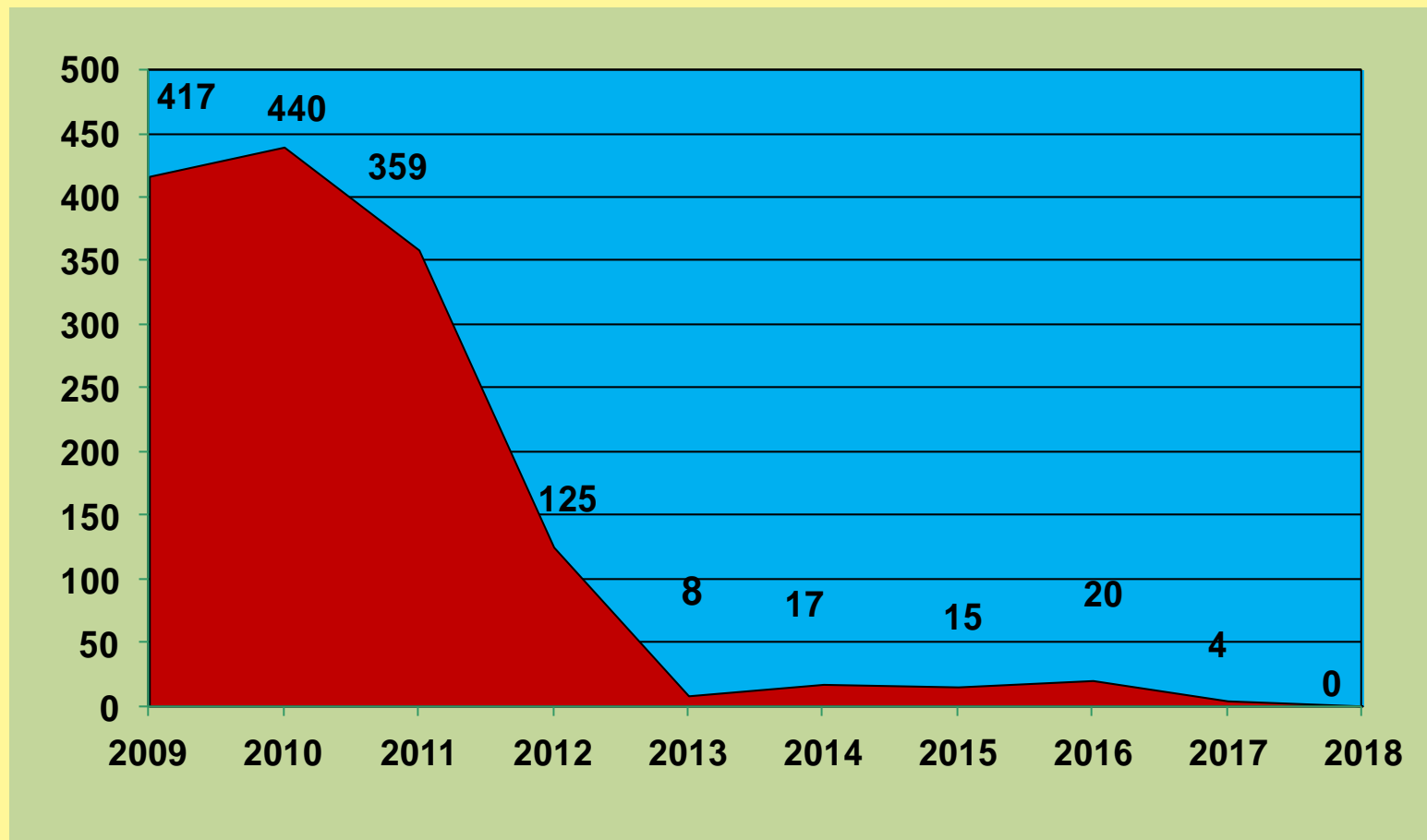
Entwicklung der Liquiditätskredite



(Schulden aus dem laufenden Betrieb)



Entwicklung der Liquiditätskreditzinsen (T€)





Finanzhaushalt 2019

(„Girokonto“)

Einzahlungen lfd. Verwaltung Mio. €	Auszahlungen lfd. Verwaltung Mio. €	ordentl. Tilgung T€	Kredite T€	Investiti- onen T€
15,7	16,1 Ergebnis: -366 T€	749	814, lt. ZV 250, Überschrei- tung: 564 - 104 = 460	1.591



Investitionen (T€)

● Feuerwehrfahrzeug OrtsFw Hornburg	330
● Stadtsanierung Hornburg	240 (80)
● Fenstererneuerung Clemensschule	225 (44)
● Oberfallwehr Hornburg	484 (49)
● Kinderkrippe Kita Hornburg (Mehrkosten)	50
● Brücken Eckerweg, Isingerode und Auf dem Hagenberg, Hornburg	160
● Förderung Arztpraxen	37
● Verwaltung (Einrichtung und EDV)	39
● Bauhof	6



Abwasserbeseitigung

- **Ausgleich Kostenunterdeckung**
- **Positive Einwohner- und Abwassermengenprognose aus 2016 nicht eingetreten**
- **Gebührenanpassung 2016 reichte nicht aus**
- **Gestiegener Unterhaltungs- und Erneuerungsaufwand Kläranlage Schladen, Kanalnetze und Preissteigerungen**
- **Gebührenanpassung (Erhöhung) zum 01.01.2019:
Benutzungsgebühr um 0,33 € auf 4,85 €/cbm,
Grundgebühr um 26 € auf 98 € für Zähler bis Q₃ usw.**



Konsolidierung

- **Zahlreiche Konsolidierungsmaßnahmen führten seit Abschluss der ZV zu erheblichen Haushaltsverbesserungen:**

Beispiele:

Maßnahmen des Zukunftsvertrages, Veräußerung von Grundstücken, Energiesparmaßnahmen, Verschiebung von div. Unterhaltungsmaßnahmen und Investitionen, Miet- und Pächterhöhungen, Eigenleistungen, freiw. Leistungen usw.

- **Steuererhöhungen dennoch unabweisbar:**

Grundsteuern ab 2019, Hebesätze um 20 v.H auf 440 v.H.

Gewerbesteuern ab 2020, Hebesatz um 25 v.H. auf 400 v.H.

Vergnügungssteuer ab 2020

- **Bedarfszuweisungsantrag Kita Hornburg gestellt.**



Fazit und Ausblick

Ergebnishaushalte 2020 bis 2022 (mittelfristige Planung)

Haushaltsjahr	MiPla (Überschüsse)	Zukunftsvertrag (Überschüsse)
2020	9,3 T€	45 T€
2021	206,1 T€	68 T€
2022	385,3 T€	-



Fazit und Ausblick

- **Nach Abschluss des Zukunftsvertrages
Haushaltsausgleich von 2012 bis 2014, 2016 und 2017
erreicht**
- **Erste doppelte Jahreabschlüsse 2012 und 2013
besser als Planung**
- **Gewerbesteuerschwäche hält voraussichtlich noch
2 bis 3 Jahre an**
- **Liquiditätskredite steigen**
- **Zuschussbedarfe für die Kitas wachsen weiter
Keine Entlastung der Kommunen durch die
Beitragsfreiheit**



Fazit und Ausblick

- **Haushaltskonsolidierung in Anbetracht der bereits umgesetzten Maßnahmen schwierig, aber unvermeidbar**
- **Neubauggebiete führen zu Ertragsverbesserungen (FAG, Grundsteuer, Einkommensteuer)**
- **Verhandlungen mit dem Landkreis und MI über Veränderungen an den Zielen des ZV wahrscheinlich**
- **Haushaltsausgleich wird ab 2020 wieder angestrebt.**
- **Es bestehen Risiken: Zinsentwicklung, Konjunktur, Gewerbesteuer**
- **Gemeinde hat sich positiv entwickelt:
Stadtsanierung, Hochwasserschutz, öffentliche Einrichtungen, Ärzteversorgung, Nahversorgung, Neubauggebiete usw.**



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**